

Stadt Raguhn-Jeßnitz

Sitzungsniederschrift öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Altjeßnitz der Stadt Raguhn-Jeßnitz vom 16.07.2019

Ort: Gemeindeamt Altjeßnitz

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Frau Gudrun Dietsch
Herrn Thomas Gänsicke
Herr Thomas Kaminsky
Herr Dietmar Wagner

Abwesend:

Aus der Herr Marbach - Bürgermeister
Verwaltung: Frau Hennig - Protokollantin

Vorläufige Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister und Übergabe der Versammlungsleitung an den an Jahren ältesten und dazu bereiten Ortschaftsrat	
2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit bzw. der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
3.	Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates	119-2019
6.	Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Altjeßnitz und Ernennung durch den Bürgermeister	93-2019
7.	Wahl des Stellvertretenden Ortsbürgermeisters der Ortschaft Altjeßnitz	103-2019
8.	Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch die/den Ortsbürgermeister/in bzw. die/den stellvertretende/n Ortsbürgermeister/in	
9.	Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Altjeßnitz	111-2019
10.	Anfragen und Anregungen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	

Nichtöffentlicher Teil:

11.	Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
12.	Anfragen und Anregungen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates
13.	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister und Übergabe der Versammlungsleitung an den an Jahren ältesten und dazu bereiten Ortschaftsrat
----	--

Der Bürgermeister, Herr Marbach, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ortschaftsratsmitglieder und gratuliert ihnen zur Wahl. Anschließend übergibt Herr Marbach die Sitzungsleitung an das an Jahren älteste und dazu bereite Mitglied des Ortschaftsrates, Frau Gudrun Dietsch.

2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit bzw. der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
----	--

Frau Dietsch stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 4 anwesenden Ortschaftsräten gegeben.

3.	Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
----	--

- keine Änderungsanträge

Der Ortschaftsrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung mit 4 Ja-Stimmen zu.

4.	Einwohnerfragestunde
----	----------------------

entfällt

5.	Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates	119-2019
----	--	----------

Frau Dietsch spricht den Verpflichtungstext:

"Ich gelobe Treue der Verfassung, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Raguhn-Jeßnitz gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."

Alle Mitglieder des Ortschaftsrates sprechen ihr nach.

Alle Ortschaftsratsmitglieder haben mit der Einberufung die BV 119-2019 erhalten. Darin wurden sie auf ihre Pflichten gem. §§ 32 und 33 hingewiesen, ebenso auf die Regelungen des § 34 KVG LSA.

6.	Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Altjeßnitz und Ernennung durch den Bürgermeister	93-2019
----	--	---------

Herr Kaminsky schlägt Frau Gudrun Dietsch als Ortsbürgermeisterin vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge. Es soll offen gewählt werden.

Frau Gudrun Dietsch wird mehrheitlich mit 3 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zur Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Altjeßnitz gewählt.

Frau Dietsch wird vom Bürgermeister der Stadt Raguhn-Jeßnitz, Herrn Marbach, zur Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Altjeßnitz ernannt.

Frau Dietsch bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Beschluss 93-2019 lautet wie folgt:

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Altjeßnitz wählt bis zum Ende der laufenden Wahlperiode
Frau Gudrun Dietsch zur Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Altjeßnitz.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder	: 4	davon anwesend	: 4
Abstimmung	Ja : 3	Nein : 0	Enthaltungen : 1
Mitwirkungsverbot	: 0		

7.	Wahl des Stellvertretenden Ortsbürgermeisters der Ortschaft Altjeßnitz	103-2019
----	--	----------

Frau Dietsch schlägt Herrn Thomas Gänsicke als stellvertretenden Ortsbürgermeister vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge. Es soll offen gewählt werden.

Herr Thomas Gänsicke wird einstimmig mit 4 Ja-Stimmen zum stellvertretenden Ortsbürgermeister der Ortschaft Altjeßnitz gewählt.

Beschluss 103-2019 lautet wie folgt:

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Altjeßnitz wählt bis zum Ende der laufenden Wahlperiode
Herrn Thomas Gänsicke zum Stellvertreter der Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Altjeßnitz.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder	: 4	davon anwesend	: 4
Abstimmung	Ja : 4	Nein : 0	Enthaltungen : 0
Mitwirkungsverbot	: 0		

8.	Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch die/den Ortsbürgermeister/in bzw. die/den stellvertretende/n Ortsbürgermeister/in
----	---

Herr Gänsicke spricht den Verpflichtungstext:

"Ich gelobe Treue der Verfassung, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Raguhn-Jeßnitz gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."

Frau Dietsch spricht Herrn Gänsicke nach.

9.	Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Altjeßnitz	111-2019
----	--	----------

Herr Wagner bemängelt, dass die Frist zur Einladung zu kurz ist. Diese müsste so verlängert werden, dass man angemessen darauf reagieren kann oder es muss im Vorfeld ein Sitzungsplan erstellt werden.

Frau Dietsch erläutert, dass die Ladungsfrist im Stadtrat auf 6 Arbeitstage festgesetzt wurde, dies könnte man übernehmen.

Auch 6 Arbeitstage ist Herrn Wagner noch zu kurzfristig. Er ist damit nicht einverstanden. In der heutigen digitalen Welt muss es doch möglich sein wenigsten 3 Wochen im Voraus einen Termin festzulegen oder einen Plan für die Zukunft zu erstellen.

Herr Marbach gibt zu Bedenken, dass die Ortschaftsräte lediglich nach Bedarf tagen, da hier nicht so viele Themen zu behandeln sind.

Frau Dietsch wird keine festen Termine einführen.

Herr Marbach schlägt analog der anderen Ortschaften folgende Änderung der Geschäftsordnung vor:

- § 7 Abs. 6: Die Beantwortung der Fragen erfolgt in der Regel mündlich durch den Vorsitzenden des Ortschaftsrates. Eine Aussprache findet nicht statt. Ist die Beantwortung einer Frage in der Sitzung nicht möglich, erhält der Einwohner eine schriftliche Antwort vom Bürgermeister, die innerhalb eines Monats zu erteilen ist.

Beschluss 111-2019 lautet wie folgt:

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Altjeßnitz beschließt die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Altjeßnitz inkl. deren Anlage in der vorliegenden Fassung.

Gesetzl. Anz. der Mitglieder	: 4		davon anwesend : 4
Abstimmung	Ja : 4	Nein : 0	Enthaltungen : 0
Mitwirkungsverbot	: 0		

10.	Anfragen und Anregungen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates
-----	--

Herr Wagner möchte wissen, wie der Stand zum Dorfteich Altjeßnitz ist.

--> Antwort Frau Dietsch: Der Stand ist schlecht. Wir sind aus dem Förderprogramm ausgeschlossen worden. Der Antrag wurde zu spät eingereicht, zwar noch innerhalb der Frist, aber da waren die Mittel bereits erschöpft. Wir können es im nächsten Jahr wieder versuchen. Uns stehen noch 5.000,00 Euro der Jagdgenossenschaft zur Verfügung, wenn die Stadt auch noch einmal 5.000,00 Euro investiert, kann man viel damit erreichen. Aber so wie es jetzt ist, kann es nicht bleiben.

Herr Marbach erläutert, dass dieses Projekt, wenn es über die Stadt läuft ausgeschrieben werden muss.

Diskussion dazu. Der Ortschaftsrat ist sich einig, dass die Sanierung des Teiches über eine Ausschreibung der Stadt durchgeführt werden soll. Die 5.000,00 Euro der Jagdgenossenschaft werden der Stadt für die Sanierung des Teiches zur Verfügung gestellt.

Frau Dietsch spricht das Leuchtturmprojekt "Nachpflanzung einer Rotbuche" der Ortschaft Altjeßnitz an. Der Förderantrag ruht derzeit, weil der Kostenvoranschlag noch nicht von der Verwaltung eingereicht wurde. Dieser kann noch bis August nachgereicht werden. Dies muss dringend passieren!!! Die Kosten für dieses Projekt sind geklärt. Wenn es keine 100 %

Förderung gibt, übernimmt der Verein den Restbetrag.

Herr Marbach sichert die Klärung dieser Angelegenheit zu.

Frau Dietsch erläutert, dass der Spielplatz im GutsPark zur Hälfte mit Bauzäunen abgesperrt ist. Die Bäume dort sind tot und es ist Gefahr im Verzug. Dies wurde vor 3 Wochen gemeldet.

--> Antwort Herr Marbach: Das wird morgen erledigt.

Herr Kaminsky spricht das Problem der Entwässerung (Graben) vor seinem Haus an.

--> Herr Marbach erläutert, dass hier die Straßenmeisterei Sandersdorf zuständig ist. Diese wird informiert, dass die Vorflut versandet.

Frau Dietsch informiert, dass in der Möhlauer Straße das gleiche Problem (Entwässerung - Graben) besteht.

Es wird darüber informiert, dass am Weg zur Pumpstation noch immer nichts vom AZV getan wurde. Hier sollten Rasengittersteine verlegt oder geschottert werden.

Herr Wagner fragt nach dem Stand zum Breitbandausbau.

--> Antwort Herr Marbach: Start soll im August 2019 sein und mit der Fertigstellung wird im Dezember 2020 gerechnet.

Kurze Diskussion zum Baugebiet am Netto in Jeßnitz (Anhalt).

Ende öffentlicher Teil 19.55 Uhr